

Sanierung Weilimdorf 4 – Stuttgart-Giebel

Themengruppe 3 "Kinder und Jugendliche"

18. Treffen am 16.11.2010 von 19:30 bis 21:30 Uhr im Haus der Begegnung
Moderation und Protokoll: Philip Klein

TOP	Wer macht was?	Bis wann?
<p>TOP 1: Protokoll der letzten Sitzung und Rückmeldung zu den offenen Punkten</p> <p>Herr Klein begrüßt die Anwesenden. Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung. Es wird verabschiedet.</p>		
<p>TOP 2: Rückmeldung zum Apfelfest</p> <p>Das Apfelfest war ein großer Erfolg. Von der Veranstaltung waren alle begeistert. Die Planungen können noch verbessert werden. Es gab beim Aufbau Probleme mit Wasser, Strom und Materialien.</p> <p>Im Anhang des letzten Protokolls finden Sie eine Zusammenfassung.</p> <p>Die TG 3 möchte nächstes Jahr wieder ein Apfelfest veranstalten.</p>		
<p>TOP 3 Naturbeobachtungsstelle: weiteres Vorgehen</p> <p>Die Naturbeobachtungsstelle befindet sich seit der Gebiets-erweiterung 2010 im Sanierungsgebiet der Sozialen Stadt Giebel. D.h. es können Mittel der Sozialen Stadt dafür eingesetzt werden.</p> <p>Die Gruppe diskutiert mit Fr. Eckel vom Garten-, Friedhofs- und Forst-amt die Ideen zur Umgestaltung.</p> <p>Drei Leitgedanken stehen für die TG 3 besonders im Vordergrund:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ "Die Natur als Vorbild" – alle baulichen Veränderungen sollen sehr naturnah aussehen. ▶ "Beteiligungscharakter" – wenn möglich soll die Umgestaltung mit Mitmach-Aktionen begleitet werden – Kinder, Jugendliche und Erwachsene können aktiv bei den Baumaßnahmen mit-helfen. ▶ "Kostensparende Maßnahmen" – ein kostensparender Umgang mit Ressourcen ist den Bürgern ebenfalls wichtig, v.a. im Hin-sicht auf evtl. entstehende Kosen durch Vandalismus. <p>Konkrete Vorschläge der TG3 für die Umgestaltung der Naturbe-obachtungsstelle:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Flurstück 6184 (siehe beiliegenden Plan) soll weiterhin Möglichkeiten zur Bewegung bieten – "Attraktionen", die viel Platz in Anspruch nehmen sollen eher auf Flurstück 6185 ge- 		

<p>Platz in Anspruch nehmen, sollen eher auf Flurstück 6185 geplant werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Flurstück 6184 (bei der Hecke im Osten): Vogelnährhecke (Hecke mit gemischten Sträuchern) anpflanzen. Diese ist natürlicher als die bestehende Hecke, zudem muss die bestehende Hecke aufwendig gepflegt werden (Beschnitt an 3 Seiten). ▶ Flurstück 6184: Der angelegte Kalkmagerrasen hat sich leider nicht so entwickelt, wie erwartet. Die Fläche konnte noch nicht als Beobachtungsstelle für besondere Pflanzen genutzt werden, weil nicht genug gewachsen sind. Dies lag v.a. an fehlerhaften Beschnitt (zu einem falschen Zeitpunkt). Weiteres Vorgehen: Es soll wieder humusreichere Erde eingearbeitet werden und eine Wiesenblumenmischung angepflanzt werden. ▶ Flurstück 6184: Die bestehenden Insektenhotels sollen evtl. versetzt werden. Hier besteht nach Meinung des Stadtteilmanagements noch Diskussionsbedarf. ▶ Flurstück 6185 stand bislang noch nicht im Fokus. Es soll stärker einbezogen werden. Die TG 3 schlägt vor, dort einen Naturgarten (allerdings kein Beetcharakter) anzulegen. ▶ Auf dem Flurstück 6185 könnte man auch Nisthilfen für Solitärbiene schaffen (z.B. senkrechte Baumstämme als Stelen, in die Löcher gebohrt werden). ▶ Flurstück 6185: Weidentunnel oder/und Weidentipi anlegen. ▶ Flurstück 6192 (Bachlauf): Flachen Zugang zum Bach schaffen, (z.B. mit Sandsteinplatten, oder als "belastbare" Wiese). ▶ Flurstück 6192 (Bachlauf): Querung über Bach ermöglichen (z.B. mit einem Baumstamm). ▶ Die TG 3 schlägt vor, einen weiteren Nutzbaum anzupflanzen - z.B. eine Walnuss. <p>Weiteres Vorgehen: Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt und das Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung kümmern sich um die Beauftragung eines/r Planers/in (oder es wird von der Stadt intern geplant), der/die mit den Anregungen der TG 3 einen Entwurf macht. Dieser soll beim nächsten Treffen der TG 3 vorgestellt und diskutiert werden.</p> <p>Vorgeschlagener Zeitraum:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Beauftragung und erster Entwurf bis Ende Januar 2011. ▶ Treffen der TG3 mit Planer/in, Garten-, Friedhofs- und Forstamt und Amt für Stadtplanung und Stadterneuerung (Bürgerbeteiligung) am 10. Februar 2011. ▶ Umsetzung erster Maßnahmen ab Mai 2011. <p>Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt äußert Bedenken bzgl. der schönen, alten Weide im Bereich der Naturbeobachtungsstelle. Man befürchtet Astbruch, ausgelöst von kletternden Kindern. Es wird noch</p>	<p>Fr. Eckel Fr. Watson</p>	<p>zeitnah</p>
--	---------------------------------	----------------

<p>befürchtet Astbruch, ausgelöst von kletternden Kindern. Es wird noch geprüft, ob Handlungsbedarf besteht.</p> <p>Impressionen zu Gestaltungsmöglichkeiten für öffentliche Flächen, Bachläufe etc. finden Sie z.B. auf www.naturgartenplaner.de</p> <p>Ideenspeicher für Aktionen an der Naturbeobachtungsstelle:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Honig schleudern, ▶ Treeworker, ▶ Ökomobil, ▶ Imkertag, ▶ Insektenführung, ▶ Kunst im öffentlichem Raum. 	Fr. Eckel	10.02.11
<p>TOP 4: Hausaufgaben- und Betreuungssituation: Vorbesprechung des Termins im Februar 2011</p> <p>Beim Treffen der TG 3 am 17. Februar 2011 sollen die vielen Informationen rund um das Thema gebündelt werden.</p> <p>Die Veranstaltungsplanung übernimmt das Stadtteilmanagement mit interessierten Teilnehmern der TG3 – bei Interesse bitte melden.</p>		
<p>TOP 5: Sonstiges, Termine</p> <p>Die nächsten Treffen der TG3</p> <p>Donnerstag, 10. Februar 2011 um 19:00 Uhr, Kinder- und Jugendhaus Giebel, Thema: Planung der Naturbeobachtungsstelle</p> <p>Donnerstag, 17. Februar 2011 um 19:30 Uhr, Kinder- und Jugendhaus Giebel, Thema: Nachhilfesituation in Giebel</p> <p>Themenspeicher TG3 für das Jahr 2011:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Februar 2011: Vorstellung der Architektenentwürfe zum KJH Giebel auf einer Pressekonferenz (näheres wird noch bekannt gegeben) ▶ Mai/Juni 2011: Naturbeobachtungsstelle "Honig schleudern": Hr. Knauer ▶ Evtl im Sommer 2011: Kinderflohmarkt (Hr. Knauer, evtl. Fr. Madeo) ▶ Oktober 2011: Apfelfest an der Naturbeobachtungsstelle <p>Weitere Termine im Rahmen der Sozialen Stadt finden Sie unter http://www.stuttgart-giebel.de/event</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Samstag, 11.12.2010: vorweihnachtlicher Markt am Ernst- 		

Reuter Platz (TG2/Bürgerverein Giebel und Bergheim) ▶ Freitag, 15.04.2011: Let's Putz (TG 1) ▶ Samstag, 07.05.2011: Kulturnacht in Giebel (TG2/Bürgerverein Giebel und Bergheim) ▶ Samstag, 21.05.2011: Aktionstag "Gesund im Giebel – auch im Alter" auf dem Ernst-Reuter-Platz		
---	--	--

Abkürzungen:

SLZ = Selbstlernzentrum Giebel, Engelbergstraße 112

KJH = Kinder- und Jugendhaus Giebel, Mittenfeldstraße 61

GFFA = Garten-, Friedhofs- und Forstamt

LHS = Landeshauptstadt

STM = Stadtteilmanagement

TG = Themengruppe

Kita = Kindertagesstätte

Kiga = Kindergarten